

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 1

Sprachförderung – Körperumrisse

Autorin: Christiane Hoffschildt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Körperumrisse

Ziele:

Förderschwerpunkt:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Körperteile“
- Wortschatzerweiterung im Bereich „Farben“
- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Kleidung“
- Sprache
- mittel
- U3
- 2 bis 3 Kinder
- keine
- große Papierbögen
- dicke Wachsmalstifte
- ggf. 6 Euro für eine Rolle großes Papier oder Flipchart-Bögen
- ca. 5 Minuten
- 2 oder 3 Tage lang ca. 15 Minuten

Der Wortschatzerwerb im Wortfeld „Körperteile“ ist von großer Bedeutung für den Alltag des Kindes. Hat es Schmerzen, muss es zeigen und sagen können, wo etwas wehtut. Beim Anziehen muss das Kind im Alter unter drei Jahren rezeptiv wissen, wie welche Körperteile heißen, um mit Aussagen wie „Zieh dir etwas an die Füße“ oder „Du bekommst ganz kalte Hände“ etwas anfangen zu können.

Vorbereitung:

Suchen Sie große Papierbögen heraus, auf denen die Umrisse der Kinder im Liegen gezeichnet werden können. Dicke Wachsmalstifte sind einfacher für die Umrandung zu nutzen als dünne und zudem besser zu sehen.

Einstimmung:

Erläutern Sie den Kindern, was Sie machen möchten. Lassen Sie die Kinder entscheiden, wer sich malen lassen möchte und wer nicht. Geben Sie den Kindern dann eine Auswahl von zwei oder drei Farben vor, zwischen denen sie sich entscheiden dürfen. Da Kinder Sprache durch Zuhören lernen, ist das alleinige Zusehen und Zuhören genauso sinnvoll wie das Selbergezeichnetwerden.